



- Bundesgeschäftsstelle
- An der Lamme 3
- D-31162 Bad Salzdetfurth
- Tel.: 0 50 63 – 27 15 66
- Fax: 0 50 63 – 27 15 67
- geschaeftsstelle@ipzv.de
- www.ipzv.de

20.04.2018

Protokoll der Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) des IPZV e. V. in Kamen am 20.04.2018

<u>Termin:</u>	20.04.2018	<u>Beginn:</u> 14:00 Uhr	<u>Ende:</u> ca. 18:00 Uhr
<u>Tagungsort:</u>	Mercure Hotel Kamen Unna		
<u>Protokollführer:</u>	Bärbel Eckert		
<u>Verteiler:</u>	PS und LR		
<u>Abgesandt am:</u>	17.05.2018	<u>Einspruchsfrist bis:</u>	31.05.2018

TOP 1: Begrüßung

Präsident Ulrich Döing begrüßt alle Delegierten, Direktmitglieder und Gäste und eröffnet die Versammlung. Er begrüßt die Ehrengäste Klaus Beuse (Vorsitzender Verbandsschiedsgericht) und Jean-Paul Balz (Sportleitung FEIF).

Die Versammlung gedenkt der Verstorbenen des Jahres 2017.

TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Versammlungsleiter stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Mitgliederversammlung fest. Die Versammlung ist beschlussfähig.

TOP 3: Bestätigung Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Einwände bestätigt.

TOP 4: Protokoll der JHV 2017

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017 wird ohne Einwände bestätigt.

TOP 5: Berichte des Vorstands

Präsident Ulrich Döing berichtet ausführlich über die folgenden Punkte und Themen. Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

- Rückblick 1. Amtsjahr
- Ziele und erste Ergebnisse, z. B. Kommunikationskanäle optimieren, neue Homepage gestartet, hierfür Dank an Lutz Lesener und Tina Mainz. Durchführung einer Zukunftskonferenz, Nähe zum Mitglied, Neuausrichtung der IPZV-Geschäftsstelle mit Sitzungsräumen, begonnen mit dem Umzug von Bad Salzdetfurth nach Laatzen. Dank in diesem Zusammenhang an Jens Maxheimer, der die Abläufe dort optimieren sowie den Einsatz der Mitarbeiter noch effizienter gestalten wird.
- Dank und Anerkennung an den scheidenden Leiter der Geschäftsstelle, Thomas Schiller
- Verhaltensrichtlinien zur Integrität in der Verbandsarbeit geschaffen
- Einführung der Ursula-Bruns-Plakette gemeinsam mit der IGV und Ehrung aller seit 2012 durch gute Prüfungsergebnisse hierfür qualifizierten Pferdewirte Spezialreitweisen Gangreiten
- Verhältnis zum Weltverband FEIF stärken / FEIF-Konferenz zeigt positiven Weg nach vorn auf / FEIF-Konferenz 2019 findet in Deutschland statt
- Dank und Anerkennung an den scheidenden Ressortleiter Sport, Carsten Eckert, und Zusage des IPZV für die Unterstützung bei der kommenden WM 2019 in Berlin
- finanzielle Abwicklung der FIZO-Prüfungen über den Bundesverband
- 26.362 IPZV Mitglieder mit Stichtag 15.01.2018 aller Ort- und Landesverbände sowie Direktmitglieder

Vizepräsidentin Tina Mainz-Kwasniok berichtet ausführlich über die folgenden Punkte und Themen. Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

- Rückblick 1. Amtsjahr
- Ziele und erste Ergebnisse, z. B. schnelle Verbreitung von aktuellen News mittels des sozialen Netzwerks „Facebook“ neben IPZV Homepage und DIP, zunächst als IPZV-Vizepräsidentin, dann als IPZV-Präsidium genutzt und damit auch das Erreichen der noch nicht IPZV Mitglieder angeschoben. 4.352 Abonnenten/Nutzer aktuell. Rund 8.000 bis 30.000 Leser je Beitrag konnten erreicht werden. In der WM-Zeit teilweise 80.000 Nutzer.
- Aktivierung der neuen IPZV Homepage zusammen mit Lutz Lesener
- Wiederaufnahme der Zusammenarbeit mit Charlotte Erdmann als IPZV Pressesprecherin
- Aufruf an alle Interessierten, sich für Live-Berichterstattungen als freie/r Mitarbeiter /-in anzubieten
- Lob und Dank an das DIP-Redaktionsteam, Susanna Wand und Christiane Späte

- Wunsch, den Bereich Kommunikation mit Unterstützung der IPZV Geschäftsstelle voranzutreiben, auch im Hinblick auf Sponsoring und Stärkung des Mehrwerts aller IPZV Mitglieder

Schatzmeister Jens Maxheimer wird seinen Bericht unter TOP 8 „Jahresabschluss vom 31.12.2017“ halten.

TOP 6: Berichte: Ressorts, Redaktionen Medien

a) Ausbildungsressort

Ressortleiterin Antje Stratmann hält ihren Bericht mit den folgenden Schwerpunkten. Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

- Rückblick 1. Amtsjahr
- Positive Bilanz, bei Übernahme eines gut strukturierten Ressorts des damaligen Amtsinhabers, Uli Döing. Dank auch an alle Kollegen und der IPZV Geschäftsstelle für die Einarbeitung in die umfangreichen Sachthemen und fortwährende Unterstützung im letzten Jahr
- Ehrungen des IPZV gemeinsam mit der IGV in Kooperation mit der FN der Pferdewirte mit der Fachrichtung „Spezialreitweisen im Einsatzgebiet Gangreiten“ ab 2012
- Komplettierung der Lehr- und Lernunterlagen des IPZV in Zusammenarbeit mit allen Ausbildern. Erarbeitung einer Version des Basispasses für Tablet und Smartphone mit Nutzer-Bemerkungsfeld für Hinweise an Ausbildungsleitung und Ausbilder
- Durchführungsbestimmungen für Sportrichterprüfung überarbeitet
- Schulung der „alten und neuen“ IPZV Rechenstellenlizenzinhaber mit der neuen Software IcetestNG
- Thema Inklusion und Zusammenarbeit mit dem DKThR

b) Breitensport

Ressortleiter Dr. Christian Eckert hält seinen Bericht mit den folgenden Schwerpunkten. Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

- Motto - Bewährtes fortführen, Neues stärken, Ideen fördern, Zusammenarbeiten
- Breitensportförderung 2018 wie 2017 fortführen im Bereich Hestadagar, Wanderreitercup, Stafettenritt
- Bericht über den Stafettenritt 2017. Dieser bestand aus 28 Etappen. 80 Teilnehmer ritten insgesamt ca. 6000 km. Dank an die Organisatoren, Helfer, Trosser sowie das Presseteam u. a. mittels eines Stafettenreiterkalenders. Auf eine reibungslose Durchführung kann zurückgeblickt werden.
- Die neue Veranstaltungsform ISI-Trec soll weiter vorangetrieben werden. Ebenso sollen die begonnene Betriebszertifizierung und die IPZV Wanderreitwochen im Mai und Oktober eines jeden Jahres weiter vorgebracht werden

- Gute Zusammenarbeit mit der FEIF- und zwar länderübergreifend
- Zusammenarbeit mit dem Aktionsbündnis pro Pferd zum Thema Pferdesteuer, Reitrecht, Wolf
- IPZV Grenzen überschreiten, z. B. durch Wanderreitertreffen gemeinsam mit dem VFD

c) Jugend

Ressortleiterin Heike Grundei hält ihren Bericht mit den folgenden Schwerpunkten. Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

- Dank an alle Ressortkollegen für das erfolgreiche, ressortübergreifende Miteinander zur Stärkung der Jugend in allen Bereichen im IPZV. Durch die große Vielschichtigkeit ist die Ressortleitung bemüht, das Budget möglichst gerecht in allen Bereichen aufzuteilen.
- aktuelle Berichterstattung DIP und Homepage
- Autorenwettbewerb mit sehr guter Resonanz
- Winterseminar Thema „Springen“ wurde zum 2. Mal erfolgreich durchgeführt
- Feif Youth Camp, DJIM mit über 450 Startern auf dem Hirtenhof, YR bei der WM in Holland waren erfolgreich. Jugendbereich erzielte 3 x Gold- und 2 x Silbermedaillen
- Ab 2019 neues DJIM-Konzept mit höherer Wertigkeit der Meistertitel und Veränderungen in Nebenplatzprüfungen und Kombinationswertungen. Ziel ist weiterhin, ein „Fest der Jugend“ auszurichten. Ausrichter für 2019 werden gesucht!

Nachfrage aus der Versammlung, ob die frühe DJIM (Pfingsten 2018) gut angenommen wird oder ob es bereits Kritik gab. Döing erklärt, dass das Pilotprojekt DJIM zu Pfingsten im Nachhinein im Hinblick auf den Zeitpunkt bewertet wird.

d) Richten

Ressortleiterin Marion Heib hält ihren Bericht mit den folgenden Schwerpunkten. Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

- Dank an alle Kollegen und an die Geschäftsstelle
- Viele Ziele wurden erreicht, z. B., Leitgedankenentwicklung im Bereich nationale Prüfungen: Gehorsam, Futurity, Springen
- Guter Informationsfluss für einheitliches Richten auf allen Verbandsturnieren und Prüfungen
- Organisation und Durchführung der Tagungen und Fortbildungen im Bereich Breitensport, Zucht und Sport
- Weiterführung des Projekts „öffentliches Richten“
- AG „Leichte Prüfungen“ ins Leben gerufen, Einarbeitungen kommunizieren und komplettieren
- Ziele: Öffentlichkeitsarbeit, Selbstreflektion der Richter, professionelle Schulungen organisieren, Zusammenarbeit mit Zuchtressort / Bindeglied fachkompetente Person (Barbara Frische)
- Neue AG „Modifizierung Turniersport“

e) Sport

Ressortleiter Carsten Eckert hält seinen Bericht mit den folgenden Schwerpunkten. Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

- Rückblick WM 2017 Niederlande
- Lobende Worte an das Mannschafts- und Betreuungsteam
- 4 Weltmeistertitel Erwachsene, 3 Weltmeistertitel Young Rider, 4 x Silber, 4 x Bronze, 15 Medaillen für Deutschland
- Alle Ovalbahnponys erreichten mindestens ein Finale.
- Sieger im Medaillenspiegel bei den Erwachsenen, YR und gesamt
- WM-Resümee: Mehr als zufriedenstellend, junge Mannschaft, gute Einbindung der Heimtrainer erfolgt, gute Zusammenarbeit mit Trainerteam Skulason, Feuchthofen, Tryggvason und Beuk
- Der Ressortleiter steht für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Er ist Teil des Ausrichterteams der WM 2019 in Berlin und bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen in den letzten Jahren.

Nachfrage aus der Mitgliederverwaltung, warum Brynja Árnason in die WM-Elite aufgenommen worden ist. Der Sportausschuss hat sich für die Berufung ausgesprochen. Seit 2015 werden Reiter nominiert und nicht Pferd-/Reiterkombinationen.

f) Zucht

Ressortleiterin Maria-Magdalena Siepe-Gunkel hält ihren Bericht mit den folgenden Schwerpunkten. Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

- Dank an alle engagierten Mitglieder des Gremiums Zucht und an die Geschäftsstelle
- Zahlen 2017: geprüfte Jungponys 176; Fohlen 864, Basisprüfungen 189 Stuten, 394 Ponys wurden nach FIZO geprüft, aber nur 204 davon waren deutsch gezogen, 142 Hengste und 204 Stuten wurden komplett geprüft, 45 Ponys nur im Exterieur beurteilt, verglichen mit 2016 ein leichter Anstieg von 96 Ponys bei FIZO-Prüfungen. Tendenz deutlich positiv, dennoch viel Luft nach oben
- Zuchtchampionat mit WM Auswahl auf dem Lipperthof war ein voller Erfolg. Dank an den Lipperthof und sein Team
- Ausschreibung für die Durchführung eines gesonderten Zucht-Championats wurde veröffentlicht
- WM Holland verlief eindrucksvoll: Stuten 1 Gold- und 1 Silbermedaille; Hengste 1 Gold- und 1 Bronzemedaille
- IPZV Züchtertage in Ellenbach mit hochkaratigen Referenten war ein voller Erfolg. Herzlichen Dank an Familie Althans und Barbara Frische für ihre Unterstützung
- Treffen Breeding-Leader in Reykjavik, hier vertreten durch Marlise Grimm, erzielte zukünftig internationale Einteilung mit internationalem Austausch der Richter für die FIZO Prüfungen in internationalem Austausch
- Rahmenbedingungen für IPZV FIZO-Prüfungen wurden veröffentlicht. Damit klares Bekenntnis des IPZV Vorstands zur Arbeit des Zuchtbereichs

g) Redaktionen DAS ISLANDPFERD sowie Homepage IPZV.DE

Verbandsbeauftragter Lutz Lesener hält seinen Bericht mit den folgenden Schwerpunkten.

- Anzeigenaufkommen zeigt stabile Zahlen.
- Übergang der Abonnenten in eine Verbandsmitgliedschaft ist häufig
- Redaktionelles Konzept gut von den Mitgliedern angenommen
- Aktive Mitarbeit ist gewünscht.
- 60 Jahre IPZV – bitte historische Informationen einreichen!
- Die Homepage wurde aktualisiert / modernes Design / bessere Übersicht. Nutzung durch Tablet und Handy möglich. Dadurch steigende Nutzerzahlen. 52 % der Nutzer sind mobil aktiv. Die bestehenden Strukturen wurden grundsätzlich belassen.
- Neues Nennsystem wurde unter „Mein IPZV“ dem Nutzer neu zur Verfügung gestellt.
- Neue Rechenstellensoftware mit Life-Ticker-Software. Überarbeitung der Lehrunterlagen für API-Lehrgänge.

TOP 7: Feststellen der Stimmliste

Anwesend sind:

- | | |
|--|--------------|
| • Alle Mitglieder des Präsidiums, diese haben | 9 Stimmen |
| • Delegierte der Ortsvereine, diese vertreten | 291 Stimmen |
| • Delegierte der Landesverbände, diese vertreten | 2116 Stimmen |
| • Direktmitglieder, diese haben | 16 Stimmen |

Summe 2432 Stimmen

Die satzungsgemäße Stimmenmehrheit bei Wahlen von 50 Prozent plus 1 Stimme wird daher erreicht bei einer Zahl von 1217 Stimmen.

TOP 8: Jahresabschluss vom 31.12.2017

Anlage zum Protokoll/Haushaltsplanung
Haushaltsabschluss 2017 minus 10.226,13 Euro. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
Abschluss 2017 plus 39.000,00 Euro.

Schatzmeister Jens Maxheimer hält seinen Bericht mit den folgenden Schwerpunkten (zu TOP 4).

Budgetplan 2018

- Durch die Erweiterung der Geschäftsstelle ist die Position Gehälter im Budget jetzt pro Ressort angepasst.
- Der IPZV ist Veranstalter der FIZO-Prüfungen und übernimmt in Zukunft die finanzielle Abwicklung der reinen Prüfungskosten. Kleine Veranstaltungen werden zunächst gefördert.

- Des Weiteren ist ein Ausbau des Ausbildungs- und Richtsystems auch international notwendig.
- In der Geschäftsstelle ist eine zusätzliche Kraft u. a. für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Marketing eingeplant.
- Intensivierung des internationalen Austausches mit der FEIF
- Intensiver Dialog mit den europäischen, insbesondere den deutschsprachigen FEIF-Mitgliedsländern
- Breitensport muss weiter gefördert werden.
- Neue Räumlichkeiten in Laatzten stellen Konferenzräume zur Verfügung und machen damit eine Umverteilung des Budgets möglich.

Ziel 2018

- Vermehrt und professionell Spenden und Sponsoren heranzuziehen, Jugendförderung vorantreiben

TOP 9: Bericht der Steuerprüfer über das Haushaltsjahr 2017 (gem. Satzung § 9, Jahresabschluss)

Schatzmeister Jens Maxheimer legt den satzungsgemäßen Bericht der Steuerprüfer vor. Dieser ist ohne Beanstandungen.

TOP 10: Genehmigung des Jahresabschlusses 2017 (Beschluss)

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 11: Entlastung des Präsidiums

Stefan Althans beantragt die Entlastung von Vorstand und Präsidium. Stefan bedankt sich als Vorsitzender des Länderrates beim Vorstand und beim Präsidium.

Der Beschluss zur Entlastung von Vorstand und Präsidium erfolgt einstimmig.

TOP 12: Wahlen zum Präsidium

Uli Döing verabschiedet Carsten Eckert und bedankt sich für seine geleistete Arbeit.

Die Wahl leitet: Ulrich Döing

Vorstand nach § 26 BGB:

a) Vizepräsident/-in

Für das Amt des/der Vizepräsidenten/-in kandidiert Tina Mainz-Kwasniok.
Abstimmung: Die Wahl erfolgt mit einer Enthaltung (163 Stimmen) und somit mit insgesamt 2269 Ja-Stimmen.

Tina Mainz-Kwasniok nimmt die Wahl an.

b) Schatzmeister/-in

Für das Amt des Schatzmeisters kandidiert Jens Maxheimer.

Abstimmung: Die Wahl erfolgt einstimmig.

Jens Maxheimer nimmt die Wahl an.

Ressortleitungen:

a) Ressortleitung Jugend

Für das Amt der Ressortleitung Jugend kandidiert Heike Grundei.

Abstimmung: Die Wahl erfolgt mit einer Enthaltung (55 Stimmen) und somit insgesamt 2377 Ja-Stimmen.

Heike Grundei nimmt die Wahl an.

b) Ressortleitung Sport

Döing befragt die Mitgliederversammlung nach Kandidaten. Keine Wortmeldung.

Döing berichtet, dass Birgit Quasnitshka (derzeit Sportleitung in Hessen) die kommissarische Ressortleitung Sport für den IPZV bis zur JHV 2019 übernehmen möchte. Die Einarbeitung wird bis zum Herbst durch ein qualifiziertes Team erfolgen.

Wolfram Steiner stellt die Wählbarkeit lt. Satzung in Frage. Döing erklärt, dass man die Teilnehmer der Jahreshauptversammlung mit dieser Information lediglich aus erster Hand informieren möchte, die Wahl eines kommissarisch eingesetzten Ressortleiters/-in jedoch nicht der Mitgliederversammlung obliegt.

Abstimmung erfolgt durch Präsidium und Länderrat lt. Satzung.

Ergebnis: Einstimmig dafür

Birgit Quasnitshka wird die kommissarische Leitung des Sportressorts bis zur JHV 2019 übertragen.

c) Ressortleitung Zucht

Für das Amt der Ressortleitung Zucht kandidierten zunächst Maria Siepe-Gunkel und Alexander Conrad. Alexander Conrad hat die Bewerbung aus gesundheitlichen Gründen vor der JHV zurückgezogen.

Abstimmung: Die Wahl erfolgt mit 53 Nein-Stimmen und einer Enthaltung (163 Stimmen) und somit mit insgesamt 2216 Ja-Stimmen

Maria Siepe-Gunkel nimmt die Wahl an.

TOP 13: Wahlen / Bestätigungen von Mitgliedern des Verbandsschiedsgerichtes

Alle Mitglieder des IPZV-Verbandsschiedsgerichtes müssen bis auf Frau Kirsten Schmidt (Volljuristin), die noch bis zur Mitgliederversammlung 2020 berufen ist, von der Mitgliederversammlung neu bestätigt werden, da ihre Amtszeiten am 20.04.2018 auslaufen.

Das IPZV-Präsidium bittet die Mitgliederversammlung des IPZV e. V. um Bestätigung folgender Mitglieder und stellvertretender Mitglieder des Verbandsschiedsgerichtes bis zur Mitgliederversammlung **2022**:

- Klaus Beuse (Volljurist)
- Dr. Cosima König (Volljuristin)
- Wolfgang Berg
- Jürgen Griffel

Stellvertretende Mitglieder:

- Thomas Franke
- Britta Buhlmann-Tremschnig

Abstimmung: einstimmig bestätigt

Alle Anwesenden nehmen die Wahl an, von den Nichtanwesenden liegen schriftliche Erklärungen zur Annahme der Wahl vor.

Herzlichen Dank an Arno Grimm, Winnfried Winnefeld und Frauke Walter für die ihre Tätigkeit im Verbandsschiedsgericht.

TOP 14 Haushaltsvoranschlag 2018 (Beschluss)

Schatzmeister Jens Maxheimer stellt die Planungen des Voranschlags mit den folgenden Schwerpunkten vor. Die detaillierten Punkte sind der schriftlichen Darstellung zu entnehmen, die Anlage dieses Protokolls ist.

Plan 2018 Haushaltsabschluss plus 15.000 Euro. Plan 2018 wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb plus 42.500,00 Euro.

Die Mitgliederversammlung stimmt per einmütigem Beschluss dem Haushaltsvoranschlag zu. Es gibt eine Enthaltung und keine Gegenstimme (Marina Müller von Blumencron hat die Versammlung vor TOP 14 verlassen. Damit sind 326 Stimmen weniger anwesend.).

TOP 15: Anträge

- 1) Antrag des Vorstands vom **27.09.2017** an die Mitgliederversammlung des IPZV e.V. am 20.04.2018:

Die Mitgliederversammlung möge die „Verhaltensrichtlinien zur Integrität in der Verbandsarbeit“ beschließen.

(siehe Anlage zum Protokoll)

Begründung: Mit diesen Verhaltensrichtlinien folgt der IPZV e. V. der FN, die ebenfalls solche Verhaltensrichtlinien 2017 erlassen hat. Für alle ehrenamtlichen Funktionsträger, hauptamtlichen Mitarbeiter und Honorarkräfte des IPZV e. V. gibt es damit erstmals eine Richtlinie für integrires Verhalten in der Verbandsarbeit, und zwar zum - Umgang miteinander und mit dem Partner Pferd und zum - Verhalten im Geschäftsverkehr. Außerdem werden in den abschließenden Verfahrensgrundsätzen ein klar definiertes Meldungs- und Untersuchungsverfahren sowie ein Entscheidungsmanagement festgeschrieben.

Von Präsidium am 27.09.2017 und vom Länderrat am 24./25.11.2017 beschlossen und heute der JHV zur Abstimmung vorgelegt:
einstimmig angenommen

- 2) Antrag des Präsidiums und des Länderrates an die Mitgliederversammlung des IPZV e.V. am 20.04.2018, einstimmig beschlossen auf der gemeinsamen Sitzung am **24.11.2017**:

Im § 2.2 der Satzung des IPZV e.V. sollen folgende Streichungen und Ergänzungen vorgenommen werden
(siehe Anlage zum Protokoll).

Der Antrag wird zurückgezogen aufgrund des Antrags des LV Berlin-Brandenburg vom 01.02.2018 (s. unten).

- 3) Antrag des Landesverbands Bayern vom **14.01.2018** an die Mitgliederversammlung des IPZV e.V. am 20.04.2018:

Änderung des § 4, Abs. 3.1 der Satzung: Anträge, die in die Zuständigkeit der Mitgliederversammlung fallen, sind bis spätestens vier Wochen vor dem Versammlungstage schriftlich an die Bundesgeschäftsstelle zu richten
(siehe Anlage zum Protokoll).

Begründung: Mit einer Frist von 4 Wochen wird gewährleistet, dass die Landesverbände ihre Jahreshauptversammlung so durchführen, dass eine fristgemäße Stellung von Anträgen möglich ist. Dies ist bei der Terminierung einer Jahreshauptversammlung des Bundesverbandes Anfang März und einer Antragsfrist von 6 Wochen schwer möglich, da so lediglich die Wochen des Januars für die Durchführung der Jahreshauptversammlungen der Ortsverbände und der Landesverbände zur Verfügung stehen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

- 4) Antrag des Landesverbands Berlin-Brandenburg vom **01.02.2018** an die Mitgliederversammlung des IPZV e.V. am 20.04.2018:

Ergänzung zum Antrag auf Satzungsänderung des Präsidiums (Antrag 1) vom 24.11.2017 bezüglich Ausschluss von Mitgliedern § 5.3
(siehe Anlage zum Protokoll).

Begründung der Ergänzung: Der Ausschluss von Mitgliedern ist bisher in § 3 Nr. 5.3 der Satzung geregelt. Dies sollte auch beibehalten werden. Die vom Präsidium und Länderrat vorgeschlagene Neufassung des § 2 Nr. 2 der Satzung würde folglich mit dem letztgenannten Satz teilweise zur bisher bestehenden Regelung des § 3 Nr. 5.3 im Widerspruch stehen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

TOP 16: Verschiedenes

Ullu Becker bittet das Präsidium, Richtlinien für den Datenschutz zu veröffentlichen als Handout für die Ortsvereine und Landesverbände.

Tina Mainz-Kwasniok: Die Datenschutzgrundverordnung DSGVO tritt am 25. Mai 2018 in Kraft – bis dahin wird das Impressum der IPZV Homepage mit einer Datenschutzerklärung veröffentlicht. Eine Verlinkung erfolgt auf eigene Gefahr

Eine Übersicht über die Anforderungen für Vereine findet Ihr hier:

https://www.lida.bayern.de/media/muster_1_verein.pdf

Dieses Musterverzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten für Vereine solltet Ihr auf jeden Fall ausfüllen und entsprechend dokumentieren:

https://www.lida.bayern.de/.../muster_1_verein_verzeichnis.pdf

Kostenlose weitere Informationen hier:

<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/.../OH-Datensch...>

<https://datenschutz.saarland.de/ds-grundveror.../einleitendes/>

Für 5,50 Euro kann man sich eine wirklich empfehlenswerte Broschüre vom Beck-Verlag besorgen, in der alle Fragen rund um Vereine nochmals detailliert beschrieben und behandelt werden:

<https://www.amazon.de/Erste-Datenschutz-Grundv.../.../3406716628>

Von der Mitgliederversammlung werden Schulungen für Orts- und Landesverbände/Vorsitzende betreffend Versicherungen und Steuerangelegenheiten für Vereine, z. B. bei der Veranstaltertagung, gewünscht.

Referenten vom DOSB? Hinweis auf externe Fachkräfte von Jürgen Griffel.

Präsident Döing schließt die Versammlung um ca. 18:00 Uhr und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen und das von der Mitgliederversammlung der Arbeit des Präsidiums entgegengebrachte Vertrauen.

Kamen, 20.04.2018



Sitzungsleitung: Ulrich Döing



Protokollführung: Bärbel Eckert